

Die Geburt beim Hund

Geburtsstörungen können auch bei Hunden auftreten und im schlimmsten Fall mit dem Tod der Welpen oder der Mutterhündin enden. Ein unnötiger Tierarztbesuch kann hingegen zum Unterbruch des Geburtsvorganges führen. Deshalb versuchen wir, zuerst mit gezielten Fragen herauszufinden, ob es sich um einen normalen Geburtsvorgang handelt oder ob die Hündin dem Tierarzt vorgestellt werden muss. Um allfällige Geburtsstörungen zu erkennen und die von uns gestellten Fragen zu beantworten, sollten Sie die Hündin gut (und möglichst diskret) beobachten.

Einige Tage vor der Geburt sollte zweimal täglich die Körpertemperatur der Hündin gemessen werden (normale Körpertemperatur bei Hunden: 38.5-39 Grad). Wenn der Temperaturabfall eintritt (um ca. 1°C), ist innerhalb der nächsten 24 bis 36 Stunden mit der Geburt des ersten Welpen zu rechnen.

Eine normale Geburt läuft in drei Phasen ab:

- **Vorbereitungs- und Eröffnungsphase:**
Scheidenausfluss: rauchiges Sekret
Verhalten des Tieres: Unruhe
Dauer: 6 bis 12 (maximal 24) Stunden
- **Austreibungsphase:**
Fruchtwasserabgang, anschliessend Bauchpresse. Nach maximal 30 Minuten Bauchpresse ohne Pausen sollte ein Welpe geboren werden.
- **Nachgeburtsphase:**
5 bis 15 Minuten nach der Geburt eines Welpen wird die Nachgeburt ausgestossen. Es kann auch sein, dass zuerst ein zweiter Welpe geboren wird und anschliessend beide Nachgeburten ausgestossen werden.

Gesamtlänge der Geburt: bis zu 12 Stunden, die Pausen zwischen den Welpen können zwischen 30 Minuten und 2 Stunden betragen.

Ein Tierarzt sollte aufgesucht werden wenn ...

- die Mutterhündin ein schlechtes Allgemeinbefinden zeigt
- die letzte Paarung über 68 Tage zurückliegt und keine Geburtsanzeichen bestehen
- der Temperaturabfall über 24 bis 36 Stunden zurückliegt oder ein Wiederanstieg der Temperatur stattgefunden hat, ohne dass Geburtsanzeichen bestehen
- Fruchtwasser abgeht, ohne dass die Hündin Bauchpresse zeigt
- die Hündin über 30 Minuten intensive Bauchpresse zeigt, ohne dass ein Welpe geboren wird (Bauchpresse mit Pausen: maximal 4 Stunden)
- wenn der Abstand zwischen zwei Welpen mehr als 2 Stunden dauert
- bei grünlichem Ausfluss vor der Geburt des ersten Welpen
- bei übelriechendem, stark blutigem Ausfluss
- wenn ein Welpe im Geburtskanal steckt